

Pressemitteilung

Schweizer Parlamentarier gewinnen Europäisches Parlamentarier Golfturnier in Waldkirch (SG)

Zum 21. Mal wurde vom 15. bis 17. Juli das Golfturnier der Europäischen Parlamentarier und Parlamentarierinnen ausgetragen. Für das Gastgeberland ist dieses Turnier jeweils eine einmalige Gelegenheit, auch Land und Leute zu zeigen. Für 2015 wurde das Turnier den Schweizern übertragen und die Organisatoren entschieden sich, diesmal die Ostschweiz vorzustellen. Mit Naturalgaben in Form von Appenzeller Käse, Appenzeller Alpenbitter, St. Galler Roggwiler Biber, Frey Schokolade, Victorinox Golfbesteck und Zuger Kirsch wurden auch Schweizer Qualitätsprodukte präsentiert. Ein Besuch in der Stiftsbibliothek St. Gallen, ein volkstümlicher Abend im Bären Gonten (Appenzell) und ein eindrucksvolles Konzert der Compagnia Rossini aus Graubünden verdanken die Golfer grosszügigen Sponsoren, angeführt von Migros, Swisscom, Axa Winterthur, Mobiliar, SAP, Crypto und Selise. Die Griechenlandkrise wirkte sich leider auch auf das Golfturnier aus, indem einige Parlamentarier ihre Ferien unterbrechen mussten, um an Notsitzungen in ihren Parlamenten teilzunehmen. Dennoch stellten sich Vertreter aus 12 Ländern, dem Europäischen Parlament und dem Europarat der Herausforderung des hervorragend gepflegten Migros-Golfplatzes in Waldkirch. Präsent waren Deutschland, Tschechien, Irland, die Slowakei, Dänemark, Litauen, Österreich und aus dem Europarat Vertreterinnen aus der Ukraine, Luxemburg, Belgien, Schweden und England.

Die Schweiz rückte diesmal mit einem gutdotierten Kontingent an: Maximilian Reimann (NR AG), Jürg Stahl (NR ZH), Pierre Savary (alt NR VD), Marcel Scherrer (alt NR ZG), Moser René (alt NR AG) und der Captain des Schweizer Teams, alt NR Hans Kaufmann. Inklusiv die Freunde des Schweizer Parlamentarier Golfteams, Vertretern der Kantonsräte der Ostschweiz und dem Wallis und einigen Prominenten wie der Schweizer Olympia Goldmedaillengewinner Donghua Li nahmen am Turnier rund 70 Spielerinnen und Spieler teil. Erst zum zweiten Mal in der Geschichte des Turniers erzielte eine Spielerin (Deutschland) ein Hole-in-one. Im Einzelklassement brutto siegten Parlamentarier aus Dänemark, vor Tschechien gefolgt von Nationalrat Maximilian Reimann aus der Schweiz. In der Nettowertung ergab sich die gleiche Reihenfolge, aber auf dem vierten Platz folgten ex aequo die Schweizer Pierre Savary und Marcel Scherrer. Jürg Stahl landete auf dem 10., Hans Kaufmann auf dem 13. Platz. Dank ihrem kompakt guten Abschneiden ging der Nationspreis diesmal wieder an die Schweiz, gefolgt von Tschechien, Irland und Deutschland. Das nächstjährige Turnier wird anlässlich des 100-Jahr Jubiläums von Irland in Dublin stattfinden, für 2017 ist ein Turnier in Litauen geplant.

Wettswil, 18. Juli 2015, im Namen des Golfteams des Schweizer Parlaments

Hans Kaufmann (alt Nationalrat und Captain)